

Jurybericht Swiss Art Awards 2012

„Bettina Grossenbachers „Mikado“ lebt von starken kinematografischen Bildern, die mehr suggerieren als erzählen. Sorgfältig komponierte Bilder und präzise Kamerafahrten durch ein geheimnisvolles Haus, das von einer jungen Frau erkundet wird, erzeugen eine Spannung und Stimmung, die auf einen Bereich zwischen Erinnerung, Traum und Realität verweisen. Bettina Grossenbacher entwickelt eine Geschichte, die in ihrer Fragmentation und Nicht-Linearität thematisch dem eigenwilligen Verhalten der beiden Protagonisten entspricht. ”